

Verhandlungsschrift über die Sitzung des GEMEINDERATES der Gemeinde Droß am 05.07.2022

Rücktritt des VZBGM Ing. Johannes Reithner

Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner (ÖVP) gibt mit Schreiben vom 13.06.2022 bekannt, dass er seine Tätigkeit als Vizebürgermeister per 30. Juni 2022 beendet und aus dem Gemeinderat ausscheidet. Die Kundmachung an der Amtstafel erfolgte am 01.07.2022.

Angelobung neuer Gemeinderat

Nach dem Rücktritt von Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner wird von Seiten der ÖVP Frau Mag. Elisabeth Halm, wohnhaft in 3552 Droß, Am Platzl 55, als neue Gemeinderätin nachnominiert. Frau Mag. Elisabeth Halm legt dem Bürgermeister gemäß § 97 der NÖ Gemeindeordnung folgendes Gelöbnis ab: „Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Droß nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Per Handschlag ist Frau Mag. Elisabeth Halm als Gemeinderätin angelobt.

Wahl eines geschäftsführenden Gemeinderates

Die ÖVP-Droß schlägt für die Wahl als geschäftsführenden Gemeinderat Herrn Christoph Kitzler vor. Als Wahlzeugen werden die GR Heinz Edlinger (SPÖ) und Gunther Lenzatti (FPÖ) ernannt. Die Abstimmung, welche per Stimmzettel erfolgt, ergibt folgendes Ergebnis:

14 Gemeinderäte sind stimmberechtigt

12 Gemeinderäte stimmen für Christoph Kitzler, 2 Stimmzettel wurden leer abgegeben

Da 12 Gemeinderäte für Herrn Christoph Kitzler als geschäftsführender Gemeinderat stimmen, ist dieser als GGR gewählt. Die Frage der Wahlannahme durch den Bürgermeister wird von Herrn Christoph Kitzler mit ja beantwortet.

Wahl des neuen Vizebürgermeisters

Für die Wahl des neuen Vizebürgermeisters schlägt die ÖVP-Droß GGR Christoph Kitzler vor. Als Wahlzeugen werden die GR Heinz Edlinger (SPÖ) und Gunther Lenzatti (FPÖ) ernannt. Die Abstimmung, welche per Stimmzettel erfolgt, ergibt folgendes Ergebnis:

14 Gemeinderäte sind stimmberechtigt

11 Gemeinderäte stimmen für GGR Christoph Kitzler, 2 Stimmzettel sind ungültig und 1 Stimmzettel ist leer

Da 11 Gemeinderäte für Christoph Kitzler als Vizebürgermeister stimmen, ist dieser als Vizebürgermeister gewählt. Die Frage der Wahlannahme durch den Bürgermeister wird von Vizebürgermeister Christoph Kitzler mit ja beantwortet.

Nachnominierungen in die Ausschüsse

Folgende Nachnominierungen in die Ausschüsse werden von der ÖVP-Droß bekanntgegeben:

- Prüfungsausschuss: Anstelle von VZBGM Christoph Kitzler nunmehr GR Mag. Elisabeth Halm
- Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf: VZBGM Christoph Kitzler

Auf Antrag des Bürgermeisters und nach erfolgter Abstimmung erfolgen die genannten Nachnominierungen mit 2 Stimmenthaltungen (GR Gunther Lenzatti (FPÖ) und GR Kurt Grabner (FPÖ) durch den Gemeinderat.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **Auflösung der ARGE Kleinregion Raum Krems**. Die Arbeitsgemeinschaft Kleinregion Raum Krems wurde 2004 als Arbeitsgemeinschaft mit den Regionsgemeinden Hadersdorf-Kammern, Gedersdorf, Rohrendorf, Langenlois, Krems, Dross, Stratzing, Lengenfeld, Furth und Mautern gegründet. Dazu wurde eine schriftliche Vereinbarung getroffen. Als wichtigstes gemeinsames Projekt wurde der Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf gegründet. Weitere Kooperationsversuche gab es mit einem interkommunalen Siedlungsprojekt 2010 und einer Studie „Krems an der Westbahn“ 2008, die aber beide nicht umgesetzt wurden. Die letzten Sitzungen der Kleinregion fanden 2012/2013 statt, seitdem gab es keinen interkommunalen Austausch in dieser Kleinregion. Von den ursprünglich 10 Mitgliedsgemeinden sind Hadersdorf-Kammern, Lengenfeld und Stratzing aus der Kleinregion mittels Gemeinderatsbeschluss bereits vor einiger Zeit ausgetreten. Die Gemeinden Gedersdorf, Rohrendorf und Dross sind auch Mitglied in anderen aktiven Kleinregionen. Der Sprecher der Kleinregion Ing. Erwin Krammer legt seine Funktion zurück. Da trotz einiger Versuche eine „Wiederbelebung“ der Kleinregionsaktivitäten in den letzten Jahren gescheitert ist und vier von sieben Gemeinde eine Doppelmitgliedschaft haben, wird eine Auflösung der ARGE Kleinregion Raum Krems auch seitens der Abteilung RU7 empfohlen. In der Kleinregionssitzung am 31. Mai 2022 haben sich alle anwesenden GemeindevertreterInnen einstimmig für die Auflösung der Kleinregion ausgesprochen. Das geringe Restguthaben des gemeinsamen Sparbuchs soll aufgrund der schwierigen Aufteilungsmöglichkeiten (einige Gemeinden sind ausgetreten, der Bevölkerungsschlüssel gilt nicht mehr) dem Roten Kreuz gespendet werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **Wegvermessung des Grenzweges zur Marktgemeinde Senftenberg** der Parzellen 160/1 und 1232, beide KG Droßeramnt. Das Vermessungsbüro Schubert wird mit der Vermessung beauftragt, die Kosten betragen € 4.794,00 brutto inkl. MWSt. zuzüglich amtlicher Gebühren. Seitens der Marktgemeinde Senftenberg werden 50 % der Kosten übernommen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **Errichtung einer zusätzlichen Küchenzeile im Kindergarten und die Neutapezierung der bestehenden Sitzbank**. Folgende Firmen werden beauftragt:

Tischlerarbeiten Fa. Maglock	€ 6.193,00 netto ohne MWSt.
Installation der Spüle Fa. Proidl	€ 745,84 netto ohne MWSt.
Bestehende Sitzbank neu tapezieren Fa. Maglock	€ 1.745,00 netto ohne MWSt.